

<b>Nr.</b>	<b>Betriebsanweisung</b> gem. § 14 GefStoffV	
------------	---	--

Gebäude:	Arbeitsplatz:
Betrieb/Abteilung:	Tätigkeit:
Datum/freigegeben:	Erfassungsdatum:

### GEFAHRSTOFFE/ PRODUKTBEZEICHNUNG

#### Dr. Vogels Sparbeize

Form: flüssig Farbe: braun Dichte [g/ml]: nicht bestimmt

Bestandteil	CAS	Gehalt [%]
1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	30 - 50
Fettalkoholethoxylat	68131-39-5	1 - < 5
Thioharnstoff	62-56-6	2,5 - < 5

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



**Gesundheitsschädlich.**

R 10: Entzündlich. R 40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Reaktionen mit Oxidationsmitteln. Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Wassergefährdungsklasse.: 2, gem. VwVwS vom 27.07.2005

### SCHUTZMAßNAHMEN, VERHALTENSREGELN

	<b>Hinweise zum sicheren Umgang:</b>	Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden. Eindringen in den Boden sicher
	<b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</b>	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
	<b>Atemschutz:</b>	Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.
	<b>Handschutz:</b>	Butylkautschuk, >480 min (EN 374).
	<b>Augenschutz:</b>	Schutzbrille.
	<b>Körperschutz:</b>	Leichte Schutzkleidung aus Kunststoff.

### VERHALTEN IM GEFAHRENFALL

Feuer:

	<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid.
	<b>Ungeeignete Löschmittel:</b>	Wasservollstrahl.
	<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b>	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
	<b>Zusätzliche Hinweise</b>	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
	<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
	<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
	<b>Verfahren zur Reinigung:</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### ERSTE HILFE

Notruf:

	<b>Nach Einatmen:</b>	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
	<b>Nach Hautkontakt:</b>	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
	<b>Nach Augenkontakt:</b>	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
	<b>Nach Verschlucken:</b>	Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Telefon:

<b>Entsorgung / Produkt:</b>	Als gefährlichen Abfall entsorgen.
<b>Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:</b>	Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
<b>EAK-Nr. (empfohlen):</b>	070704*